

Hinweise zum Übergang in die weiterführenden Schulen für die Schüler*innen der Klassen 9 und 10 der Luise-Büchner-Schule im Schuljahr 2020/2021

Unsere Schüler*innen haben nach der 10. Klasse (G9) folgende Möglichkeiten auf weiterführende Schulen zu wechseln:

- auf die Gymnasiale Oberstufe (GOS) der Prälat-Diehl-Schule (PDS), der Gustav-Heinemann-Schule (GHS) oder jeder anderen Schule mit Gymnasialer Oberstufe im Kreis Groß-Gerau (Gymnasium Gernsheim, Neues Gymnasium, Immanuel-Kant-Schule oder Max-Planck-Schule in Rüsselsheim, Bertha-von-Suttner-Schule in Mörfelden-Walldorf)
- auf das Berufliche Gymnasium in Groß-Gerau (BSGG) oder in Rüsselsheim (Werner-Heisenberg-Schule)
- auf die Fachoberschule (FOS) der Beruflichen Schulen in Groß-Gerau (BSGG) oder in Rüsselsheim (Werner-Heisenberg-Schule) (Dafür ist ein Praktikumsplatz notwendig, den sich die Schüler*innen im Vorfeld selbst suchen müssen!)
- andere Schulen dieser Schulformen in anderen Schulbezirken (z.B. in Darmstadt, Frankfurt oder Wiesbaden)

An den Schulen des Kreises Groß Gerau ist die Aufnahme garantiert, an Schulen in anderen Schulbezirken gibt es ggf. Aufnahmebeschränkungen und daher Bewerbungsverfahren.

WICHTIG: Es ist wichtig, sich rechtzeitig genau zu überlegen, wohin man will, man meldet sich nur für **eine** Schule an (Ausnahme: die 1. Wahl ist eine Schule außerhalb des Kreises, bei der man keine Aufnahmegarantie hat. In diesem Fall ist eine Zweitwahl einer Schule innerhalb des Kreises obligatorisch).

Die Klassenlehrer*innen beraten die Schüler*innen in Absprache mit den Fachlehrer*innen bei der Wahl der Schulform. Zur Orientierung:

- Die FOS sollte in der Regel für Schüler*innen mit Schwierigkeiten in den Hauptfächern erste Wahl sein.
- Das BG ist für Schüler*innen interessant, die sich in Richtung Wirtschaft/Verwaltung, Umwelt oder Technik/Informatik weiterentwickeln wollen oder aber mit der 2. Fremdsprache große Schwierigkeiten haben, obwohl sie sonst gute Leistungen erbringen. (Im BG muss die 2. Fremdsprache in der Einführungsphase (E1) nicht fortgeführt werden.)
- Die GOS ist für alle Schüler*innen möglich, die versetzt werden.

Wichtige Termine im Schuljahr 2020/21:

Jahrgang 9

Der Informationsabend für unsere 9.Klässler*innen muss in diesem Schuljahr leider ausfallen.

Erste Informationen für den Jg. 9 erfolgen zunächst einmal in Papierform mit klassenbezogenem Rückfragenangebot für die Schüler*innen. Weitere Informationen für Schüler*innen und Eltern erfolgen zu einem späteren Zeitpunkt.

Jahrgang 10

Der Schnuppertag für unsere 10.Klässler*innen kann in diesem Schuljahr leider nicht wie gewohnt stattfinden.

Stattdessen gibt es für jede Klasse am **Freitag, 06.11.2020** je zwei Informationsstunden an der LBS: „BG und FOS stellen sich vor“ .

Außerdem finden folgende Info-Veranstaltungen weiterführender Schulen statt:

- **Donnerstag, 12.11.**, 19 Uhr: Info-Abend für Schüler*innen mit Eltern nach Voranmeldungen an der **PDS** in Groß-Gerau
- **Donnerstag, 26.11.**, 20 Uhr: digitaler Elternabend der **BSGG (BG/FOS)** über BigBlueButton
- **Donnerstag, 10.12.**, Uhrzeit noch nicht bekannt: Info-Abend an der **Bertha-von-Suttner-Schule** in Mörfelden-Walldorf

Einladung mit Detailinformationen zu den einzelnen Veranstaltungen werden über die Klassenlehrer*innen verteilt.

Februar 2021: Anmeldung weiterführende Schulen

Die Anmeldung an weiterführende Schulen erfolgt erst **mit dem Halbjahreszeugnis** in der Regel über unser Sekretariat.

Ansprechpartner für alle Fragen bzgl. der weiterführenden Schulen ist Frau Rothermel.

Allgemeine Informationen zu den unterschiedlichen Schulformen

1. gymnasialen Oberstufe

„(1) Das Ziel der **gymnasialen Oberstufe** ist die allgemeine Hochschulreife, die zum Studium an einer Hochschule berechtigt, aber auch den Weg in eine berufliche Ausbildung ermöglicht. Die gymnasiale Oberstufe baut auf der Erziehungs- und Bildungsarbeit der Mittelstufe auf, vertieft und erweitert sie. Die zu erwerbenden Kenntnisse und Fähigkeiten werden über eine fachlich fundierte, vertiefte allgemeine und wissenschaftspropädeutische Bildung [...] vermittelt. Individuelle Schwerpunktsetzung wird im Rahmen verbindlicher Auflagen ermöglicht.“

Quelle: Oberstufen und Abiturverordnung (OAVO) vom 20. Juli 2009 (ABl. S. 408), zuletzt geändert durch Verordnung vom 13. Juli 2016

2. Berufliches Gymnasium

Berufliche Gymnasien bieten die Möglichkeit, die Allgemeine Hochschulreife zu erwerben und gleichzeitig Kenntnisse und Fähigkeiten für eine berufliche Ausbildung zu erlangen. Das berufliche Gymnasium umfasst 3 Jahre und gliedert sich in die Einführungsphase (Jahrgangsstufe 10) und die Qualifikationsphase (Jahrgangsstufen 11 und 12).

Schüler, die in den Jgst. 7 – 10 bzw. 6 – 9 durchgängig in einer zweiten Fremdsprache unterrichtet wurden, müssen nur eine Fremdsprache bis zum Abitur fortführen.

Wahl der Leistungskurse in der Qualifikationsphase:

LK 1: nach Neigung D, FS, M, Naturwissenschaften

LK 2: durch die Wahl der beruflichen Fachrichtung bestimmt:

in Groß Gerau: Wirtschaft,

Technik:

-Technische Informatik

- Umwelttechnik

Zulassungsvoraussetzung

Zugangsvoraussetzung für das berufliche Gymnasium ist die Versetzung in die gymnasiale Oberstufe bzw. der Mittlere Abschluss (Realschulabschluss).

Abschluss

Die Abiturprüfung bildet den Abschluss der Ausbildung. Auch hier erhalten die Schüler*innen die Allgemeine Hochschulreife.

3. Fachoberschule Form A (für Jugendliche ohne abgeschlossene Berufsausbildung)

Fachoberschulen bauen auf dem Mittleren Abschluss auf und führen nach einer beruflichen Qualifikation oder in Kombination mit einem betrieblichen Praktikum zur Fachhochschulreife. Für Jugendliche ohne abgeschlossene Berufsausbildung (Form A) dauert die Fachoberschule 2 Jahre. In Jahrgangsstufe 10(11) wird in Teilzeit unterrichtet. Unterricht findet nur an 2 Wochentagen statt. An den anderen Tagen wird ein einschlägiges gelenktes Praktikum in Betrieben und/oder gleichwertigen Einrichtungen absolviert. Den Praktikumsplatz müssen sich die Schüler*innen selbst suchen. In Jahrgangsstufe 11 (12) erfolgt Unterricht in Vollzeit.

An den Beruflichen Schulen in Groß Gerau werden zwei Fachrichtungen angeboten:

- Technik (Schwerpunktkombination: Informationstechnik/Elektrotechnik)
- Wirtschaft (Schwerpunkte: Wirtschaft und Verwaltung, Wirtschaftsinformatik)

Zulassungsvoraussetzung

Die Aufnahme in die Fachoberschule setzt die Versetzung in die GOS **oder** den Mittleren Abschluss (Realschulabschluss) voraus. Darüber hinaus muss die Zusage einer Praxisstelle für die fachpraktische Ausbildung vorgelegt werden.

Abschluss

Nach einer bestandenen schriftlichen und mündlichen Prüfung wird die Fachhochschulreife erworben.

Der Erwerb der Fachhochschulreife ist auch über die gymnasiale Oberstufe bzw. das Berufliche Gymnasium möglich.

Voraussetzungen:

- frühestens am Ende des zweiten Halbjahres der Qualifikationsphase mit entsprechenden schulischen Leistungen
- Nachweis einer ausreichenden beruflichen Tätigkeit (z. B. Abschlussprüfung bzw. mindestens einjährige Berufs- oder Praktikantentätigkeit)

Quellen: www.berufliche.bildung.hessen.de

www.bbz.arbeitsagentur.de

Hessisches Schulgesetz

Amtsblatt des Hessischen Kultusministeriums (Oktober 2006)

